

Jahresbericht
zum 30. September 2023.

Deka-DividendenStrategie Europa

Ein OGAW-Sondervermögen deutschen Rechts.



.Deka
Investments

Bericht der Geschäftsführung.

30. September 2023

Sehr geehrte Anlegerinnen, sehr geehrte Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie umfassend über die Entwicklung Ihres Fonds Deka-DividendenStrategie Europa für den Zeitraum vom 1. Oktober 2022 bis zum 30. September 2023.

Befürchtungen vor Versorgungsengpässen im europäischen Energiesektor dämpften im Herbst 2022 die Börsenstimmung in Europa, diese nahmen allerdings angesichts eines milden Winters im Verlauf spürbar ab. Damit sank auch der Einfluss des russischen Angriffskriegs auf die Kapitalmarktentwicklung. Die rigide Null-Covid-Politik in China führte in den ersten Monaten noch zu deutlichen Beeinträchtigungen im globalen Handel, die sich nach dem Paradigmenwechsel in der Corona-Politik im Dezember sukzessive reduzierten. In Deutschland und dem Euroraum hat sich die Konjunktur dennoch merklich abgekühlt, was sowohl die BIP-Entwicklung als auch das Geschäftsklima der Unternehmen und die Einkaufsmanagerdaten dokumentierten. Wesentlicher Faktor war hierbei die Geldpolitik der führenden Notenbanken. Sehr robust präsentierte sich hingegen weiterhin das Wirtschaftswachstum in den USA.

In der Geld- und Fiskalpolitik stand im Berichtsjahr die Inflationsentwicklung im Fokus, was sowohl die US-Notenbank Federal Reserve als auch die Europäische Zentralbank zu weiteren restriktiven Schritten zwang. Während die Fed zum Stichtag bei einem Leitzinsintervall von 5,25 Prozent bis 5,50 Prozent angelangt war, erhöhte die EZB die Leitzinsen bis auf 4,50 Prozent. An den Rentenmärkten zogen die Renditen zunächst kräftig an, ehe eine Seitwärtstendenz einsetzte und erst im letzten Monat erneut deutliche Anstiege zu konstatieren waren. Im Betrachtungszeitraum erhöhte sich die Rendite 10-jähriger deutscher Bundesanleihen auf 2,8 Prozent, laufzeitgleiche US-Treasuries lagen Ende September bei 4,6 Prozent.

Angesichts zahlreicher Belastungsfaktoren wiesen die internationalen Aktienindizes in der Betrachtungsperiode einige Schwankungen auf. Bis zum Sommer überwogen hierbei die positiven Vorzeichen, ehe zuletzt wieder belastende Faktoren zunahmen. Stark unter Druck stand anfangs der Euro, der vorübergehend unter die Parität zum US-Dollar auf ein 20-Jahrestief fiel, sich jedoch anschließend wieder erholte. Der Ölpreis zeigte ebenfalls eine hohe Volatilität und tendierte zuletzt bei 95,3 US-Dollar pro Barrel (Brent Future).

Auskunft über die Wertentwicklung und die Anlagestrategie Ihres Fonds erhalten Sie im Tätigkeitsbericht. Gerne nehmen wir die Gelegenheit zum Anlass, um Ihnen für das uns entgegengebrachte Vertrauen zu danken.

Ferner möchten wir Sie darauf hinweisen, dass Änderungen der Vertragsbedingungen des Sondervermögens sowie sonstige Informationen an die Anteilinhaber im Internet unter www.deka.de bekannt gemacht werden. Darüber hinaus finden Sie dort ein weitergehendes Informations-Angebot rund um das Thema „Investmentfonds“ sowie monatlich aktuelle Zahlen und Fakten zu Ihren Fonds.

Mit freundlichen Grüßen

Deka Investment GmbH
Die Geschäftsführung



Dr. Ulrich Neugebauer (Sprecher)



Jörg Boysen



Thomas Ketter



Thomas Schneider

Inhalt.

Tätigkeitsbericht	5
Anteilklassen im Überblick	8
Vermögensübersicht zum 30. September 2023	9
Vermögensaufstellung zum 30. September 2023	10
Anhang	18
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	22
Ihre Partner in der Sparkassen-Finanzgruppe	24

Der Erwerb von Anteilen darf nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospektes, dem der letzte Jahresbericht und gegebenenfalls der letzte Halbjahresbericht beigelegt sind, erfolgen.

Jahresbericht 01.10.2022 bis 30.09.2023

Deka-DividendenStrategie Europa

Tätigkeitsbericht.

Anlageziel dieses Fonds Deka-DividendenStrategie Europa ist es, einen mittel- bis langfristigen Kapitalzuwachs durch eine positive Entwicklung der Kurse der im Sondervermögen enthaltenen Aktien zu erwirtschaften.

Dabei wird die Erzielung einer größtmöglichen Rendite bei gleichzeitig angemessenem Risiko für diese Anlageklasse angestrebt. Um dies zu erreichen, legt der Fonds hauptsächlich europaweit in Aktien an, die eine überdurchschnittliche Dividendenqualität erwarten lassen. Die Dividendenqualität bestimmt sich unter anderem aus dem Verhältnis der Dividendenhöhe zum Kurswert (Dividendenrendite). Daneben sind die Beständigkeit der Dividendenzahlungen (Dividendenkontinuität) und der Anstieg der Dividendenzahlung im Zeitablauf (Dividendenwachstum) von Bedeutung. Das Fondsmanagement verfolgt die Strategie, mindestens 61 Prozent in Aktien zu investieren.

Dem Fonds liegt ein aktiver Investmentansatz zugrunde. Die Aktienausswahl erfolgt auf Basis einer Unternehmensanalyse. In diesem Beurteilungsverfahren werden die wirtschaftlichen Daten auf Unternehmensebene analysiert und zu einer Gesamteinschätzung zusammengeführt. Die wirtschaftlichen Daten bestehen aus Bilanzkennzahlen z.B. Eigenkapitalquote und Nettoverschuldung und Kennzahlen der Gewinn- und Verlustrechnung - z.B. Gewinn vor Steuern und Jahresüberschuss. Des Weiteren werden Kennzahlen der Kapitalfluss-Rechnung - z.B. Kapitalfluss aus laufender Geschäftstätigkeit - und Rentabilitätskennzahlen - z.B. Eigenkapitalrentabilität und Umsatzrendite - analysiert. Ergänzend fließen Bewertungskennzahlen - z.B. Kurs/Gewinn-Verhältnis, Dividendenrendite - sowie die qualitative Beurteilung der Unternehmen - z.B. der Qualität der Produkte und des Geschäftsmodells des Unternehmens - in die Bewertung ein. Darüber hinaus werden bewertungstäglich volkswirtschaftliche Daten - z.B. Zinsen und Industrieproduktion - analysiert und Schlussfolgerungen zur Attraktivität von Aktienmärkten und Industriegruppen gezogen. Die aus den aufgeführten Kennzahlen und volkswirtschaftlichen Daten gewonnenen Erkenntnisse bilden die Grundlage für das Management dieses Aktienfonds. Besondere Berücksichtigung in der Aktienselektion des Deka-DividendenStrategie Europa findet die Analyse der Dividendenqualität. Im Mittelpunkt stehen die Beurteilung des aktuellen und zukünftig prognostizierten Dividendenwachstums sowie die Stetigkeit der Dividenden-Zahlungen an die Aktionäre. Zur Messung des Aktienausswahlprozesses steht kein geeigneter Index für Aktien mit überdurchschnittlicher Dividendenqualität zur Verfügung. Grund hierfür ist einerseits eine von gängigen Dividendenindizes vernachlässigte Berücksichtigung von 10 Faktoren wie Dividendenwachstum und -kontinuität. Andererseits weisen verfügbare Indizes, welche vorrangig auf die Dividendenrendite abstellen aufgrund ihrer Ausrichtung oftmals eine sektorenspezifische über- oder ggf. untergewichtete Investition in Aktien bestimmter Sektoren auf. Diese Über- bzw. Untergewichtung steht dem Anlageziel dieses defensiv ausgerichteten Dividendenfonds, der eine breite Risikostreuung durch eine ausgewogene Sektor- und Titelstruktur aufweisen soll, entgegen.

Wichtige Kennzahlen

Deka-DividendenStrategie Europa

Performance*	1 Jahr	3 Jahre p.a.	5 Jahre p.a.
Anteilklasse CF (A)	20,3%	10,8%	5,1%
Anteilklasse S (A)	21,1%	11,6%	5,8%

ISIN

Anteilklasse CF (A)	DE000DK2J6T3
Anteilklasse S (A)	DE000DK2J6U1

* Berechnung nach BVI-Methode, die bisherige Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Veräußerungsergebnisse im Berichtszeitraum

Anteilklasse CF (A)

Realisierte Gewinne aus	in Euro
Renten und Zertifikate	0,00
Aktien	14.908.660,37
Zielfonds und Investmentvermögen	0,00
Optionen	0,00
Futures	445.330,86
Swaps	0,00
Metallen und Rohstoffen	0,00
Devisentermingeschäften	7.107,90
Devisenkassageschäften	97.592,79
sonstigen Wertpapieren	0,00
Summe	15.458.691,92

Realisierte Verluste aus	in Euro
Renten und Zertifikate	0,00
Aktien	-7.128.455,48
Zielfonds und Investmentvermögen	0,00
Optionen	0,00
Futures	-1.472.681,45
Swaps	0,00
Metallen und Rohstoffen	0,00
Devisentermingeschäften	-2.386,54
Devisenkassageschäften	-25.286,68
sonstigen Wertpapieren	0,00
Summe	-8.628.810,15

Die Angaben spiegeln das Verhältnis der Veräußerungsergebnisse in den anderen Anteilklassen des Sondervermögens wider.

Daher wird, aufgrund der fehlenden Vergleichbarkeit in der Zusammensetzung von Index und Fondsallokation, auf die Nutzung eines Referenzwertes verzichtet.

Es können Derivate zu Investitions- und/oder Absicherungszwecken eingesetzt werden. Ein Derivat ist ein Finanzinstrument, dessen Wert – nicht notwendig 1:1 – von der Entwicklung eines oder mehrerer Basiswerte wie z. B. Wertpapieren oder Zinssätzen abhängt.

Starkes Plus

Im Berichtszeitraum rückten die Corona-Pandemie sowie der Ukraine-Krieg sukzessive in den Hintergrund des internationalen Finanzmarktgeschehens. Hohe Energie- und Rohstoffpreise als

Deka-DividendenStrategie Europa

Folge von Sanktionsmaßnahmen sorgten zwar zeitweise noch für Verunsicherung. Im weiteren Verlauf schwangen sich jedoch Inflation und die Geldpolitik der Notenbanken zu den dominierenden Themen an den Börsen auf. Die Abkehr von der strikten Null-Covid-Politik in China und die Aufhebung der damit verbundenen Lockdown-Maßnahmen belebte den globalen Handel, die chinesische Konjunktur blieb im weiteren Verlauf jedoch hinter den Erwartungen zurück. Im März führte die Schieflage mehrerer US-Banken sowie die Notübernahme der Schweizer Credit Suisse zu zeitweiligen Turbulenzen im Bankenbereich. Insgesamt aber konnten die Indizes seit dem Herbst 2022 merklich zulegen. Insbesondere die großen Technologiekonzerne wiesen deutliche Kurszuwächse auf.

Zum Stichtag waren 95,2 Prozent des Fondsvermögens in Aktien investiert. Hinsichtlich der absoluten Gewichtung auf Branchenebene war das Sondervermögen über alle Sektoren hinweg breit diversifiziert. Zu den größten Branchenpositionen zählten zuletzt Versicherungen, Pharma, Öl & Gas sowie Industrie.

Unter Länderaspekten ergaben sich per saldo nur leichte Veränderungen. Absolut betrachtet führten zum Stichtag Frankreich, Deutschland, die Schweiz und Großbritannien die Aufstellung an. Auf Einzeltitelebene bildeten Ende September 2023 TotalEnergies, Allianz, Novartis, AXA und Deutsche Telekom die größten Positionen.

Die größten Performancebeiträge resultierten u.a. aus dem Versicherungssektor, welcher mit Investments in AXA und Münchener Rück zu überzeugen wusste. Im Bereich Industrie lieferten u.a. Siemens, Vinci und Airbus positive Beiträge. Daneben resultierten aus dem Banken-Engagement mit BNP Paribas, ING und Banco Santander erfreuliche Beiträge. Nachteilig wirkten sich hingegen Positionen in Accor (Konsumdienstleistungen) und Aufstockungen in Deutsche Börse (Finanzdienstleistungen) aus.

Der Feinsteuerung des Sondervermögens und zur Erzielung von Zusatzerträgen dienten derivative Finanzinstrumente u.a. in Form von Aktienindex-Futures. Ferner kamen zwischenzeitlich Devisentermingeschäfte für selektive Währungsabsicherungen zum Einsatz.

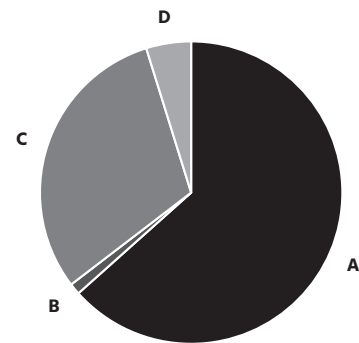
Der Fonds Deka-DividendenStrategie Europa verzeichnete eine Wertentwicklung von plus 20,3 Prozent in der Anteilklasse CF (A) bzw. ein Plus von 21,1 Prozent in der Anteilklasse S (A).

Anteile an dem Sondervermögen sind Wertpapiere, deren Preise durch die börsentäglichen Kursschwankungen der im Fonds befindlichen Vermögensgegenstände bestimmt werden und deshalb steigen oder auch fallen können (Marktpreisrisiken).

Aufgrund der Investitionen in fremde Währungen unterlag der Fonds Fremdwährungsrisiken. Darüber hinaus waren Derivate im Portfolio enthalten, sodass auch hierfür spezifische Risiken wie das Kontrahentenrisiko zu beachten waren.

Fondsstruktur

Deka-DividendenStrategie Europa



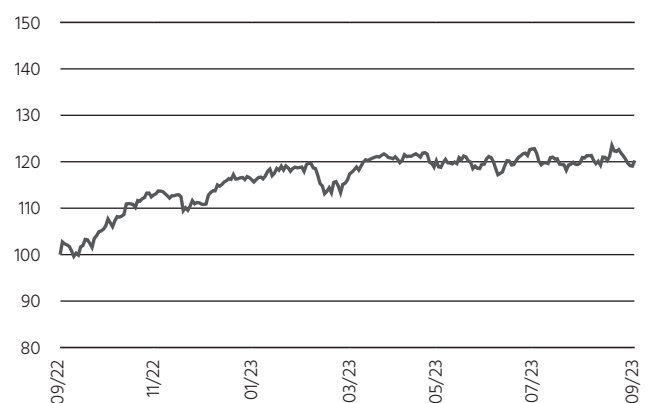
A	Aktien Euro-Länder	63,4%
B	Aktienartige Wertpapiere	1,2%
C	Aktien Europa (ex Euro-Länder)	30,6%
D	Barreserve, Sonstiges	4,8%

Geringfügige Abweichungen zur Vermögensaufstellung des Berichts resultieren aus der Zuordnung von Zins- und Dividendenansprüchen zu den jeweiligen Wertpapieren sowie aus rundungsbedingten Differenzen.

Wertentwicklung im Berichtszeitraum

Deka-DividendenStrategie Europa

Index: 30.09.2022 = 100



■ Anteilklasse CF (A)

Berechnung nach BVI-Methode; die bisherige Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Die Einschätzung der im Berichtsjahr eingegangenen Liquiditätsrisiken orientiert sich an der Veräußerbarkeit von Vermögenswerten, die potenziell eingeschränkt sein kann. Der Fonds verzeichnete im Berichtszeitraum keine wesentlichen Liquiditätsrisiken.

Deka-DividendenStrategie Europa

Zur Bewertung und Vermeidung operationeller Risiken führt die Gesellschaft detaillierte Risikoüberprüfungen durch. Das Sondervermögen wies im Berichtszeitraum keine besonderen operationellen Risiken auf.

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten (Angaben gemäß Artikel 7 der Verordnung (EU) 2020/852).

PAI-Berücksichtigung

Bei den Anlageentscheidungen dieses Finanzproduktes in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (nachfolgend auch Principal Adverse Impacts oder PAI) berücksichtigt. PAI beschreiben die negativen Auswirkungen der (Geschäfts-) Tätigkeiten von Unternehmen und Staaten in Bezug auf Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte und die Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Dazu wurden auch systematische Verfahrensweisen zur Messung und Bewertung, sowie Maßnahmen zum Umgang mit den PAI in den Investitionsprozessen angewendet. Diese beinhalteten einen Steuerungsmechanismus, der bei schwerwiegenden negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen keine Investition in Emittenten erlaubte, sofern dazu aussagekräftige Daten herangezogen werden konnten. Bei weniger schwerwiegenden negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen konnten Investitionen nur begründet erfolgen. Im Ergebnis hielt der Fonds seit dem 01.09.2022 keine Anlagen in Wertpapieren und Geldmarktinstrumenten von Unternehmen und Staaten mit schwerwiegenden negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen. Es wurde somit nicht in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Unternehmen investiert, die an der Herstellung oder dem Verkauf von kontroversen Waffen beteiligt waren, denen Menschenrechtsverletzungen vorgeworfen wurden oder die einen Schwellenwert bei ihrer Treibhausgasemissionsintensität oder Energieverbrauchsintensität überschritten haben. Darüber hinaus wurde seit dem 01.09.2022 auch nicht in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Staaten investiert, deren Treibhausgasemissionsintensität einen Schwellenwert überschritten hat. Bei Unternehmen und Staaten mit weniger schwerwiegenden negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen erfolgte bei den zuvor genannten Indikatoren eine Investition nur in begründeten Fällen. Zudem erfolgten nur begründete Investitionen in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Staaten, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen haben und nur begründete Investitionen in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Unternehmen, die gegen die Prinzipien des UN Global Compact verstoßen haben. Zielfonds, bei denen festgelegte Schwellenwerte für bestimmte PAI überstritten wurden, konnten seit dem 01.12.2022 nicht mehr für das Sondervermögen erworben werden, vorausgesetzt einer ausreichenden Datenverfügbarkeit bei den PAI-Indikatoren. Bereits vor dem 01.12.2022 gehaltene Zielfonds, bei denen die festgelegten Schwellenwerte überschritten wurden,

wurden unter Berücksichtigung der Interessen der Anleger bis zum 31.12.2022 veräußert.

Durch das systematische, abgestufte Vorgehen wurden die negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen, die mit den Investitionen des Fonds verbunden waren, begrenzt. Die negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen von Unternehmen wurden auch im Rahmen der Mitwirkungspolitik der Verwaltungsgesellschaft berücksichtigt mit der Absicht auf eine Reduzierung der PAI der Emittenten im Anlageuniversum hinzuwirken. Die Ergebnisse der Mitwirkungspolitik sind im aktuellen Engagement-Bericht zu finden <https://www.deka.de/privatkunden/ueber-uns/deka-investment-im-profil/corporate-governance>.

Anteilklassen im Überblick.

Für den Fonds Deko-DividendenStrategie Europa können Anteilklassen gebildet werden, die sich insbesondere hinsichtlich der Ertragsverwendung, des Ausgabeaufschlags, der Verwaltungsvergütung, der Währung des Anteilwertes, der Vertriebsvergütungen, der erfolgsabhängigen Vergütung, der Mindestanlagesumme oder einer Kombination dieser Merkmale unterscheiden. Es sind Anteile von zwei Anteilklassen erhältlich, die sich hinsichtlich des Ausgabeaufschlags, der Verwaltungsvergütung und der Mindestanlagesumme unterscheiden. Die Anteilklassen tragen die Bezeichnung S (A) und CF (A).

Weitere Details zu den Merkmalen der jeweiligen Anteilklasse entnehmen Sie bitte der untenstehenden Tabelle. Näheres ist im Verkaufsprospekt geregelt.

Der Erwerb von Vermögensgegenständen ist nur einheitlich für den gesamten Fonds und nicht für eine einzelne Anteilklasse oder eine Gruppe von Anteilklassen zulässig. Die Bildung neuer Anteilklassen ist zulässig, sie liegt im Ermessen der Gesellschaft. Es ist weder notwendig, dass Anteile einer Anteilklasse im Umlauf sind, noch dass Anteile einer neu gebildeten Anteilklasse umgehend auszugeben sind. Bei erstmaliger Ausgabe von Anteilen einer Anteilklasse ist deren Wert auf der Grundlage des für den gesamten Fonds nach § 168 Absatz 1 Satz 1 KAGB ermittelten Wertes zu berechnen.

Anteilklassen im Überblick

	Verwaltungsvergütung*	Ausgabeaufschlag	Mindestanlagesumme	Ertragsverwendung
Anteilklasse CF (A)	1,32% p.a.	3,75%	keine	Ausschüttung
Anteilklasse S (A)	0,67% p.a.	2,50%	EUR 50.000	Ausschüttung

* Der Verwaltungsvergütungssatz wird auf das durchschnittliche Fondsvermögen berechnet, das sich aus den Tageswerten zusammensetzt.

** Die Vertriebsvergütung wird durch die Verwaltungsvergütung abgedeckt und wird dem Sondervermögen nicht gesondert belastet.

Deka-DividendenStrategie Europa

Vermögensübersicht zum 30. September 2023.

Gliederung nach Anlageart - Land

	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens *)
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien	282.351.382,03	93,93
Belgien	2.136.960,00	0,71
Dänemark	3.330.226,57	1,11
Deutschland	62.268.307,00	20,71
Finnland	6.630.260,00	2,21
Frankreich	66.095.050,50	21,98
Großbritannien	39.282.359,98	13,06
Irland	5.413.546,24	1,80
Italien	9.056.937,00	3,02
Niederlande	26.372.823,56	8,77
Norwegen	11.878.337,35	3,96
Österreich	773.160,00	0,26
Portugal	2.178.550,00	0,72
Schweden	3.251.858,85	1,08
Schweiz	34.270.421,42	11,40
Spanien	9.412.583,56	3,14
2. Sonstige Wertpapiere	3.646.502,18	1,21
Schweiz	3.646.502,18	1,21
3. Derivate	-3.243,09	0,00
4. Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds	15.342.237,15	5,09
5. Sonstige Vermögensgegenstände	2.440.193,29	0,80
II. Verbindlichkeiten	-3.115.582,17	-1,03
III. Fondsvermögen	300.661.489,39	100,00

Gliederung nach Anlageart - Währung

	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens *)
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien	282.351.382,03	93,93
CHF	33.714.691,42	11,22
DKK	3.330.226,57	1,11
EUR	187.711.811,62	62,44
GBP	42.464.456,22	14,12
NOK	11.878.337,35	3,96
SEK	3.251.858,85	1,08
2. Sonstige Wertpapiere	3.646.502,18	1,21
CHF	3.646.502,18	1,21
3. Derivate	-3.243,09	0,00
4. Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds	15.342.237,15	5,09
5. Sonstige Vermögensgegenstände	2.440.193,29	0,80
II. Verbindlichkeiten	-3.115.582,17	-1,03
III. Fondsvermögen	300.661.489,39	100,00

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den Prozent-Anteilen sind möglich.

Deka-DividendenStrategie Europa

Vermögensaufstellung zum 30. September 2023.

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 30.09.2023	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
Börsengehandelte Wertpapiere								285.997.884,21	95,14
Aktien								282.351.382,03	93,93
EUR								187.711.811,62	62,44
FR0000120404	ACCOR S.A. Actions Port.	STK		30.000	40.000	10.000	EUR 32,240	967.200,00	0,32
DE000A1EWWW0	adidas AG Namens-Aktien	STK		1.000	19.300	21.000	EUR 166,120	166.120,00	0,06
NL0011794037	Ahold Delhaize N.V., Konkinkl. Aand. aan toonder	STK		110.000	15.000	45.000	EUR 28,755	3.163.050,00	1,05
FR0000120073	Air Liquide-SA Ét.ExpI.P.G.CI. Actions Port.	STK		11.000	5.500	8.800	EUR 160,860	1.769.460,00	0,59
NL0000235190	Airbus SE Aandelen aan toonder	STK		10.000	5.000	20.000	EUR 127,560	1.275.600,00	0,42
NL0013267909	Akzo Nobel N.V. Aandelen aan toonder	STK		13.000	17.000	4.000	EUR 68,440	889.720,00	0,30
DE0008404005	Allianz SE vink.Namens-Aktien	STK		41.000	49.000	52.000	EUR 226,050	9.268.050,00	3,08
ES0109067019	Amadeus IT Group S.A. Acciones Port.	STK		18.000	23.500	20.500	EUR 57,660	1.037.880,00	0,35
NL0010273215	ASML Holding N.V. Aandelen op naam	STK		3.350	900	2.450	EUR 563,100	1.886.385,00	0,63
NL0011872643	ASR Nederland N.V. Aandelen op naam	STK		45.000	97.000	62.000	EUR 35,740	1.608.300,00	0,53
FR0000120628	AXA S.A. Actions au Porteur	STK		310.000	335.000	355.000	EUR 28,285	8.768.350,00	2,92
ES0113211835	Banco Bilbao Vizcaya Argent. Acciones Nom.	STK		170.000	180.000	10.000	EUR 7,724	1.313.080,00	0,44
ES0113900J37	Banco Santander S.A. Acciones Nom.	STK		620.000	490.000	730.000	EUR 3,643	2.258.350,00	0,75
DE000BASFI11	BASF SE Namens-Aktien	STK		38.000	16.000	14.000	EUR 42,870	1.629.060,00	0,54
DE000BAY0017	Bayer AG Namens-Aktien	STK		24.800	6.000	7.200	EUR 45,615	1.131.252,00	0,38
DE0005190037	Bayerische Motoren Werke AG Vorzugsaktien	STK		33.000	32.000	9.000	EUR 89,700	2.960.100,00	0,98
DE0005200000	Beiersdorf AG Inhaber-Aktien	STK		21.000	6.000	14.000	EUR 122,900	2.580.900,00	0,86
FR0000131104	BNP Paribas S.A. Actions Port.	STK		100.000	114.000	116.000	EUR 60,500	6.050.000,00	2,01
FR0000125338	Cappemini SE Actions Port.	STK		17.500	20.400	9.900	EUR 165,950	2.904.125,00	0,97
FR001400AJ45	Cie Génle ÉtS Michelin SCpA Actions Nom.	STK		38.000	0	2.000	EUR 29,290	1.113.020,00	0,37
FR0000125007	Compagnie de Saint-Gobain S.A. Actions au Porteur	STK		38.000	14.000	26.000	EUR 57,300	2.177.400,00	0,72
FR0000045072	Crédit Agricole S.A. Actions Port.	STK		153.000	90.000	97.000	EUR 11,676	1.786.428,00	0,59
FR0000120644	Danone S.A. Actions Port.	STK		66.000	33.000	2.000	EUR 52,110	3.439.260,00	1,14
NL0015435975	Davide Campari-Milano N.V. Aandelen op naam	STK		60.000	95.000	135.000	EUR 11,160	669.600,00	0,22
DE0005810055	Deutsche Börse AG Namens-Aktien	STK		24.000	13.000	1.000	EUR 165,700	3.976.800,00	1,32
DE0005552004	Deutsche Post AG Namens-Aktien	STK		140.000	25.000	45.000	EUR 38,655	5.411.700,00	1,80
DE0005557508	Deutsche Telekom AG Namens-Aktien	STK		360.000	151.000	51.000	EUR 20,010	7.203.600,00	2,40
CHI216478797	DSM-Firmenich AG Namens-Aktien	STK		7.000	34.000	27.000	EUR 79,390	555.730,00	0,18
DE000ENAG999	E.ON SE Namens-Aktien	STK		258.000	100.000	12.000	EUR 11,250	2.902.500,00	0,97
PTEDPOAM0009	EDP - Energias de Portugal SA Aççoes Nom.	STK		550.000	70.000	100.000	EUR 3,961	2.178.550,00	0,72
FR0012435121	Elis S.A. Actions au Porteur	STK		60.000	60.000	0	EUR 16,700	1.002.000,00	0,33
IT0003128367	ENEL S.p.A. Azioni nom.	STK		760.000	150.000	150.000	EUR 5,852	4.447.520,00	1,48
FR0010208488	Engie S.A. Actions Port.	STK		165.000	20.000	105.000	EUR 14,538	2.398.770,00	0,80
IT0003132476	ENI S.p.A. Azioni nom.	STK		95.500	0	4.500	EUR 15,334	1.464.397,00	0,49
FR0000121667	EssilorLuxottica S.A. Actions Port.	STK		9.000	16.422	13.422	EUR 166,260	1.496.340,00	0,50
NL0006294274	Euronext N.V. Aandelen aan toonder	STK		21.000	10.000	7.000	EUR 66,600	1.398.600,00	0,47
NL0015001FS8	Ferrovial SE Reg.Shares	STK		70.677	70.677	0	EUR 29,215	2.064.828,56	0,69
DE0005785604	Fresenius SE & Co. KGaA Inhaber-Stammaktien	STK		42.000	39.000	17.000	EUR 29,610	1.243.620,00	0,41
ES0144580Y14	Iberdrola S.A. Acciones Port.	STK		449.324	19.324	90.000	EUR 10,690	4.803.273,56	1,60
IT0005090300	Infrastrutt. Wireless Italiane Azioni nom.	STK		130.000	60.000	110.000	EUR 11,330	1.472.900,00	0,49
NL0011821202	ING Groep N.V. Aandelen op naam	STK		110.000	22.000	332.000	EUR 12,550	1.380.500,00	0,46
IT0000072618	Intesa Sanpaolo S.p.A. Azioni nom.	STK		680.000	498.000	768.000	EUR 2,459	1.672.120,00	0,56
BE0003565737	KBC Groep N.V. Parts Sociales au Port.	STK		36.000	26.000	2.000	EUR 59,360	2.136.960,00	0,71
FR0000121485	Kering S.A. Actions Port.	STK		750	600	2.550	EUR 434,450	325.837,50	0,11
NL0000009082	Kon. KPN N.V. Aandelen aan toonder	STK		910.000	0	40.000	EUR 3,124	2.842.840,00	0,95
FI0009013403	KONE Oyj Reg.Shares CLB	STK		12.000	30.000	33.000	EUR 39,980	479.760,00	0,16
FR0000120321	L'Oréal S.A. Actions Port.	STK		1.500	4.500	13.000	EUR 397,700	596.550,00	0,20
FR0000121014	LVMH Moët Henn. L. Vuitton SE Action Port.(CR.)	STK		1.300	3.300	3.900	EUR 724,800	942.240,00	0,31
DE0007100000	Mercedes-Benz Group AG Namens-Aktien	STK		30.500	16.000	20.500	EUR 66,030	2.013.915,00	0,67
DE0006599905	Merck KGaA Inhaber-Aktien	STK		8.600	0	400	EUR 159,300	1.369.980,00	0,46
DE000A0D9PT0	MTU Aero Engines AG Namens-Aktien	STK		4.000	20.200	23.200	EUR 173,750	695.000,00	0,23
DE0008430026	Münchener Rückvers.-Ges. AG vink.Namens-Aktien	STK		12.500	25.800	35.300	EUR 367,000	4.587.500,00	1,53
FI0009013296	Neste Oyj Reg.Shs	STK		75.000	59.500	16.500	EUR 32,690	2.451.750,00	0,82
AT0000743059	OMV AG Inhaber-Aktien	STK		17.000	30.000	13.000	EUR 45,480	773.160,00	0,26
FR0000133308	Orange S.A. Actions Port.	STK		275.000	285.000	10.000	EUR 10,836	2.979.900,00	0,99
DE0006969603	PUMA SE Inhaber-Aktien	STK		16.000	62.000	66.000	EUR 59,080	945.280,00	0,31
DE0007037129	RWE AG Inhaber-Aktien	STK		51.000	9.000	8.000	EUR 35,230	1.796.730,00	0,60
IE00BYTBXV33	Ryanair Holdings PLC Reg.Shares	STK		90.000	245.000	155.000	EUR 16,005	1.440.450,00	0,48
FI0009003305	Sampo OYJ Reg.Shares Cl.A	STK		15.000	0	39.000	EUR 41,320	619.800,00	0,21
FR0000120578	Sanofi S.A. Actions Port.	STK		71.000	7.000	17.000	EUR 101,040	7.173.840,00	2,39
DE0007164600	SAP SE Inhaber-Aktien	STK		47.000	9.000	8.000	EUR 123,100	5.785.700,00	1,92
FR0000121972	Schneider Electric SE Actions Port.	STK		18.000	19.000	24.000	EUR 157,960	2.843.280,00	0,95
FR0010411983	SCOR SE Actions au Porteur	STK		65.000	39.000	34.000	EUR 29,400	1.911.000,00	0,64
DE0007236101	Siemens AG Namens-Aktien	STK		45.000	68.000	79.000	EUR 136,620	6.147.900,00	2,04
IE00B1RR8406	Smurfit Kappa Group PLC Reg.Shares	STK		25.000	25.000	50.000	EUR 31,640	791.000,00	0,26
NL00150001Q9	Stellantis N.V. Aandelen op naam	STK		305.000	135.000	10.000	EUR 18,240	5.563.200,00	1,85
NL0014559478	Technip Energies N.V. Aandelen op naam	STK		70.000	70.000	0	EUR 23,810	1.666.700,00	0,55
FR0000121329	THALES S.A. Actions Port.	STK		10.000	38.000	36.000	EUR 133,850	1.338.500,00	0,45
FR0000120271	TotalEnergies SE Actions au Porteur	STK		155.000	190.000	230.000	EUR 63,030	9.769.650,00	3,24

Deka-DividendenStrategie Europa

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 30.09.2023	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
FI0009005987	UPM Kymmene Corp. Reg.Shares		STK	95.000	25.000	35.000	EUR 32,410	3.078.950,00	1,02
FR0000125486	VINCI S.A. Actions Port.		STK	41.000	52.000	60.000	EUR 105,900	4.341.900,00	1,44
DE000A1ML7J1	Vonovia SE Namens-Aktien		STK	20.000	70.000	75.000	EUR 22,630	452.600,00	0,15
NL0000395903	Wolters Kluwer N.V. Aandelen op naam		STK	17.000	28.000	11.000	EUR 115,500	1.963.500,00	0,65
CHF								33.714.691,42	11,22
CH0210483332	Cie Financière Richemont AG Namens-Aktien		STK	17.000	25.000	14.000	CHF 113,550	2.000.746,26	0,67
CH0030170408	Geberit AG Namens-Aktien (Dispost.)		STK	1.200	0	1.300	CHF 459,900	572.006,03	0,19
CH0010645932	Givaudan SA Namens-Aktien		STK	750	1.550	800	CHF 3.014,000	2.342.936,21	0,78
CH0012214059	Holcim Ltd. Namens-Aktien		STK	13.500	28.000	38.500	CHF 58,980	825.267,02	0,27
CH0038863350	Nestlé S.A. Namens-Aktien		STK	40.000	51.000	55.000	CHF 104,080	4.315.024,12	1,44
CH0012005267	Novartis AG Namens-Aktien		STK	94.000	39.000	7.000	CHF 94,190	9.176.743,73	3,05
CH1256740924	SGS S.A. Namen-Aktien		STK	7.000	11.250	4.250	CHF 77,420	561.703,54	0,19
CH0435377954	SIG Group AG Namens-Aktien		STK	120.000	48.000	48.000	CHF 22,760	2.830.801,76	0,94
CH0418792922	Sika AG Namens-Aktien		STK	8.500	4.500	5.000	CHF 235,000	2.070.345,09	0,69
CH0014852781	Swiss Life Holding AG Namens-Aktien		STK	3.300	0	200	CHF 574,600	1.965.330,14	0,65
CH0126881561	Swiss Re AG Namens-Aktien		STK	32.000	17.150	14.000	CHF 94,100	3.121.012,84	1,04
CH0011075394	Zurich Insurance Group AG Nam.-Aktien		STK	9.000	9.500	10.500	CHF 421,600	3.932.774,68	1,31
DKK								3.330.226,57	1,11
DK0062498333	Novo-Nordisk AS Navne-Aktier B		STK	38.000	47.000	9.000	DKK 653,500	3.330.226,57	1,11
GBP								42.464.456,22	14,12
GB00B1XZS820	Anglo American PLC Reg.Shares		STK	95.000	68.000	13.000	GBP 22,990	2.520.804,24	0,84
GB0009895292	AstraZeneca PLC Reg.Shares		STK	23.000	4.000	18.000	GBP 112,060	2.974.780,99	0,99
GB00BPQY8M80	Aviva PLC Reg.Shares		STK	218.000	0	10.000	GBP 3,924	987.329,32	0,33
GB0002634946	BAE Systems PLC Reg.Shares		STK	210.000	420.000	300.000	GBP 10,160	2.462.575,46	0,82
GB0007980591	BP PLC Reg.Shares		STK	580.000	328.000	18.000	GBP 5,388	3.606.883,58	1,20
GB0002875804	British American Tobacco PLC Reg.Shares		STK	14.000	6.000	46.000	GBP 25,865	417.943,01	0,14
GB00BD6K4575	Compass Group PLC Reg.Shares		STK	100.000	52.000	2.000	GBP 20,170	2.327.997,14	0,77
IE0001827041	CRH PLC Reg.Shares		STK	60.000	60.000	0	GBP 45,950	3.182.096,24	1,06
GB0002374006	Diageo PLC Reg.Shares		STK	10.000	20.000	60.000	GBP 30,655	353.816,32	0,12
JE00B4T3BW64	Glencore PLC Reg.Shares		STK	295.000	330.000	185.000	GBP 4,727	1.609.304,49	0,54
GB00BN75WP63	GSK PLC Reg.Shares		STK	86.000	0	44.000	GBP 14,950	1.483.939,47	0,49
GB0004544929	Imperial Brands PLC Reg.Shares		STK	38.200	10.000	31.800	GBP 16,875	744.018,42	0,25
GB00BM8Q5M07	JD Sports Fashion PLC Reg.Shares		STK	300.000	250.000	650.000	GBP 1,501	519.557,72	0,17
GB00BDR05C01	National Grid PLC Reg.Shares		STK	240.000	70.000	120.000	GBP 9,822	2.720.744,22	0,90
GB00B24CGK77	Reckitt Benckiser Group Reg.Shares		STK	19.000	0	36.000	GBP 58,100	1.274.108,10	0,42
GB00B2B0DG97	Relx PLC Reg.Shares		STK	67.000	85.000	18.000	GBP 27,970	2.162.936,72	0,72
GB0007188757	Rio Tinto PLC Reg.Shares		STK	77.000	28.000	2.000	GBP 52,240	4.642.698,03	1,54
GB00BP6MXD84	Shell PLC Reg.Shares Cl.		STK	125.000	130.500	5.500	GBP 26,525	3.826.854,49	1,27
GB0007908733	SSE PLC Shares		STK	33.000	0	2.000	GBP 16,300	620.837,71	0,21
GB00B10RZP78	Unilever PLC Reg.Shares		STK	71.000	74.000	3.000	GBP 40,820	3.345.090,66	1,11
JE00B8KF9B49	WPP PLC Reg.Shares		STK	80.000	66.000	116.000	GBP 7,366	680.139,89	0,23
NOK								11.878.337,35	3,96
NO0010096985	Equinor ASA Navne-Aksjer		STK	117.000	59.000	20.000	NOK 355,200	3.688.702,69	1,23
NO0003054108	Mowi ASA Navne-Aksjer		STK	105.000	12.000	5.000	NOK 190,600	1.776.343,82	0,59
NO0003053605	Storebrand ASA Navne-Aksjer		STK	115.000	0	125.000	NOK 87,480	892.938,29	0,30
NO0010063308	Telenor ASA Navne-Aksjer		STK	510.000	275.200	20.000	NOK 121,950	5.520.352,55	1,84
SEK								3.251.858,85	1,08
SE0017486889	Atlas Copco AB Namn-Aktier A		STK	50.000	0	50.000	SEK 147,450	641.513,70	0,21
SE0000667891	Sandvik AB Namn-Aktier		STK	30.000	0	0	SEK 202,300	528.090,43	0,18
SE0000108227	SKF AB Namens-Aktier B		STK	40.000	0	0	SEK 180,850	629.462,21	0,21
SE0005190238	Tele2 AB Namn-Aktier B		STK	200.000	160.000	120.000	SEK 83,480	1.452.792,51	0,48
Sonstige Beteiligungswertpapiere								3.646.502,18	1,21
CHF								3.646.502,18	1,21
CH0012032048	Roche Holding AG Inhaber-Genußscheine		STK	14.000	0	5.700	CHF 251,300	3.646.502,18	1,21
Summe Wertpapiervermögen							EUR	285.997.884,21	95,14
Derivate									
Aktienindex-Derivate									
Forderungen/ Verbindlichkeiten									
Aktienindex-Terminkontrakte								-3.243,09	0,00
DJ Euro Stoxx 50 Future (STXE) Dez. 23		XEUR	EUR	Anzahl -5				-600,00	0,00
FTSE 250 Index Future (FMCS) Dez. 23		IFEU	GBP	Anzahl 5				-2.643,09	0,00
Summe Aktienindex-Derivate							EUR	-3.243,09	0,00
Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds									
Bankguthaben									
EUR-Guthaben bei der Verwahrstelle									
DekaBank Deutsche Girozentrale			EUR	11.830.562,44			% 100,000	11.830.562,44	3,92
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen									
DekaBank Deutsche Girozentrale			DKK	6.166.241,13			% 100,000	826.923,05	0,28
DekaBank Deutsche Girozentrale			NOK	145.343,84			% 100,000	12.900,65	0,00
DekaBank Deutsche Girozentrale			SEK	24.628,99			% 100,000	2.143,08	0,00
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen									
DekaBank Deutsche Girozentrale			CHF	829.121,58			% 100,000	859.358,09	0,29
DekaBank Deutsche Girozentrale			GBP	448.452,91			% 100,000	517.598,95	0,17
DekaBank Deutsche Girozentrale			USD	1.371.220,87			% 100,000	1.292.750,89	0,43
Summe Bankguthaben							EUR	15.342.237,15	5,09
Summe der Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds							EUR	15.342.237,15	5,09
Sonstige Vermögensgegenstände									

Deka-DividendenStrategie Europa

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 30.09.2023	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
	Dividendenansprüche		EUR	335.494,72				335.494,72	0,11
	Einschüsse (Initial Margins)		EUR	26.061,68				26.061,68	0,00
	Forderungen aus Anteilsceingeschäften		EUR	34.772,50				34.772,50	0,01
	Forderungen aus Wertpapiergeschäften		EUR	1.778.252,69				1.778.252,69	0,59
	Forderungen aus Quellensteuerrückstellungen		EUR	265.611,70				265.611,70	0,09
	Summe Sonstige Vermögensgegenstände						EUR	2.440.193,29	0,80
	Sonstige Verbindlichkeiten								
	Verbindlichkeiten aus Anteilsceingeschäften		EUR	-8.742,80				-8.742,80	0,00
	Verbindlichkeiten aus Wertpapiergeschäften		EUR	-2.805.668,53				-2.805.668,53	-0,93
	Allgemeine Fondsverwaltungsverbindlichkeiten		EUR	-301.170,84				-301.170,84	-0,10
	Summe Sonstige Verbindlichkeiten						EUR	-3.115.582,17	-1,03
	Fondsvermögen						EUR	300.661.489,39	100,00
	Umlaufende Anteile Klasse CF (A)						STK	2.166.146,000	
	Umlaufende Anteile Klasse S (A)						STK	769.991,000	
	Anteilwert Klasse CF (A)						EUR	100,37	
	Anteilwert Klasse S (A)						EUR	108,12	

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den Prozent-Anteilen sind möglich.

Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 29.09.2023

Vereinigtes Königreich, Pfund	(GBP)	0,86641	= 1 Euro (EUR)
Dänemark, Kronen	(DKK)	7,45685	= 1 Euro (EUR)
Norwegen, Kronen	(NOK)	11,26640	= 1 Euro (EUR)
Schweden, Kronen	(SEK)	11,49235	= 1 Euro (EUR)
Schweiz, Franken	(CHF)	0,96482	= 1 Euro (EUR)
Vereinigte Staaten, Dollar	(USD)	1,06070	= 1 Euro (EUR)

Marktschlüssel

Terminbörsen

IFEU	London - ICE Futures Europe
XEUR	Eurex (Eurex Frankfurt/Eurex Zürich)

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal in Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
CHF				
CH0024608827	Partners Group Holding AG Namens-Aktien	STK	0	1800
CH0244767585	UBS Group AG Namens-Aktien	STK	0	80.000
DKK				
DK0010244508	A.P.Møller-Mærsk A/S Navne-Aktier B	STK	1400	1700
EUR				
LU1598757687	ArcelorMittal S.A. Actions Nouvelles Nominat.	STK	0	33.000
AT0000BAWAG2	BAWAG Group AG Inhaber-Aktien	STK	0	13.000
IE0001827041	CRH PLC Reg.Shares	STK	9.000	64.000
DE0008402215	Hannover Rück SE Namens-Aktien	STK	0	8.000
DE000HAG0005	HENSOLDT AG Inhaber-Aktien	STK	135.000	135.000
IT0004965148	Moncler S.p.A. Azioni nom.	STK	58.000	94.000
NL0010773842	NN Group N.V. Aandelen aan toonder	STK	75.000	75.000
FR0000120693	Pernod Ricard S.A. Actions Port.(C.R.)	STK	1.000	5.500
IT0005278236	Pirelli & C. S.p.A. Azioni nom.	STK	0	130.000
DE000PAH0038	Porsche Automobil Holding SE Inhaber-Vorzugsaktien	STK	20.000	28.000
FR0000130577	Publicis Groupe S.A. Actions Port.	STK	5.000	35.000
GB00B2B0DG97	Relx PLC Reg.Shares	STK	15.000	80.000
FR0000130395	Rémy Cointreau S.A. Actions au Porteur	STK	6.000	6.000
DE0007030009	Rheinmetall AG Inhaber-Aktien	STK	17.500	25.500
FR0013269123	Rubis S.C.A. Actions Port. Nouv.	STK	0	23.000
GB00BP6MXD84	Shell PLC Reg.Shares Cl.	STK	65.000	145.000
DE000SHL1006	Siemens Healthineers AG Namens-Aktien	STK	0	18.000
FR0000130809	Société Générale S.A. Actions Port.	STK	47.000	114.000
DE000TLX1005	Talanx AG Namens-Aktien	STK	0	20.000
FR0000051807	Téléperformance SE Actions Port.	STK	0	3.500
IT0005239360	UniCredit S.p.A. Azioni nom.	STK	0	50.000
GB00B10RZP78	Unilever PLC Reg.Shares	STK	0	48.000
GBP				
AU000000BHP4	BHP Group Ltd. Reg.Shares	STK	0	20.000
GB00BMX86B70	Haleon PLC Reg.Shares	STK	380.000	380.000
GB0005405286	HSBC Holdings PLC Reg.Shares	STK	450.000	450.000
GB0006825383	Persimmon PLC Reg.Shares	STK	130.000	130.000
GB0007099541	Prudential PLC Reg.Shares	STK	0	40.000
USD				

Deka-DividendenStrategie Europa

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal in Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
IE000S9YS762	Linde plc Reg.Shares	STK	7.000	7.000
Andere Wertpapiere				
EUR				
ES06189009K1	Ferrovial S.A. Anrechte	STK	96.321	96.321
ES06445809P3	Iberdrola S.A. Anrechte	STK	450.000	450.000
Nichtnotierte Wertpapiere				
Aktien				
CHF				
CH0002497458	SGS S.A. Namens-Aktien	STK	0	1.050
DKK				
DK0060534915	Novo-Nordisk AS Navne-Aktier B	STK	33.500	63.500
EUR				
ES0118900010	Ferrovial S.A. Acciones Port.	STK	46.720	143.041
ES0118900192	Ferrovial S.A. Acciones Port. Em.11/22	STK	1.720	1.720
NL0000009827	Koninklijke DSM N.V. Aandelen aan toonder	STK	17.890	31.000
IE00BZ12WP82	Linde PLC Reg.Shares	STK	2.000	4.500
USD				
IE00BZ12WP82	Linde PLC Reg.Shares	STK	7.000	7.000
Andere Wertpapiere				
EUR				
ES06445809Q1	Iberdrola S.A. Anrechte	STK	437.500	437.500

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Volumen in 1.000
Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)		
Terminkontrakte		
Aktienindex-Terminkontrakte		
Gekaufte Kontrakte:		
(Basiswert(e): ESTX Banks Index (Price) (EUR), EURO STOXX 50 Index (Price) (EUR), FTSE 250 Index)	EUR	35.615
Verkaufte Kontrakte:		
(Basiswert(e): EURO STOXX 50 Index (Price) (EUR), FTSE 100 Index)	EUR	163.428
Devisentermingeschäfte		
Devisenterminkontrakte (Verkauf)		
Verkauf von Devisen auf Termin:		
CHF/EUR	EUR	719
DKK/EUR	EUR	752
Devisenterminkontrakte (Kauf)		
Kauf von Devisen auf Termin:		
CHF/EUR	EUR	1.115
GBP/EUR	EUR	1.103
Wertpapierdarlehen (Geschäftsvolumen, bewertet auf Basis des bei Abschluss des Darlehensgeschäftes vereinbarten Wertes):		
unbefristet		
(Basiswert(e): Ahold Delhaize N.V., Konkinkl. Aand. aan toonder, Air Liquide-SA Ét.Expl.P.G.CI. Actions Port., ArcelorMittal S.A. Actions Nouvelles Nominat, AXA S.A. Actions au Porteur, Banco Bilbao Vizcaya Argent. Acciones Nom., BASF SE Namens-Aktien, Bayerische Motoren Werke AG Vorzugsaktien, Beiersdorf AG Inhaber-Aktien, Crédit Agricole S.A. Actions Port., Deutsche Telekom AG Namens-Aktien, Hannover Rück SE Namens-Aktien, ING Groep N.V. Aandelen op naam, Intesa Sanpaolo S.p.A. Azioni nom., Linde PLC Reg.Shares, L'Oréal S.A. Actions Port., LVMH Moët Henn. L. Vuitton SE Action Port.(C.R.), Mercedes-Benz Group AG Namens-Aktien, Münchener Rückvers.-Ges. AG vinkNamens-Aktien, Rheinmetall AG Inhaber-Aktien, SAP SE Inhaber-Aktien, SKF AB Namens-Aktier B, Société Générale S.A. Actions Port., TotalEnergies SE Actions au Porteur)	EUR	107.255

Der Anteil der Wertpapiertransaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 5,04 Prozent. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 26.830.772 Euro.

Deka-DividendenStrategie Europa (CF (A))

Entwicklung des Sondervermögens

		EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		175.596.362,22
1	Ausschüttung bzw. Steuerabschlag für das Vorjahr	-3.887.453,20
2	Zwischenausschüttung(en)	-3.193.704,00
3	Mittelzufluss (netto)	13.175.252,13
	a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR 25.808.049,27
	davon aus Anteilschein-Verkäufen	EUR 25.808.049,27
	davon aus Verschmelzung	EUR 0,00
	b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR -12.632.797,14
4	Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	-329.640,78
5	Ergebnis des Geschäftsjahres	36.052.262,02
	davon Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	4.357.785,22
	davon Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	19.721.053,08
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		217.413.078,39

Vergleichende Übersicht der letzten drei Geschäftsjahre

	Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
30.09.2020	135.835.066,39	81,28
30.09.2021	179.438.084,76	100,50
30.09.2022	175.596.362,22	86,39
30.09.2023	217.413.078,39	100,37

Deka-DividendenStrategie Europa (CF (A))

Ertrags- und Aufwandsrechnung für den Zeitraum vom 01.10.2022 - 30.09.2023 (einschließlich Ertragsausgleich)

	EUR insgesamt	EUR je Anteil *)
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)	1.589.632,13	0,73
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	7.180.976,03	3,32
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	0,00	0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	0,00	0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	95.040,94	0,04
davon Negative Einlagezinsen	-183,90	-0,00
davon Positive Einlagezinsen	95.224,84	0,04
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	2.991,80	0,00
davon Erträge aus Wertpapier-Darlehen	2.991,80	0,00
9a. Abzug inländischer Körperschaftsteuer	-238.444,75	-0,11
davon inländische Körperschaftsteuer auf inländische Dividenden	-238.444,75	-0,11
9b. Abzug ausländischer Quellensteuer	-557.683,67	-0,26
davon aus Dividenden ausländischer Aussteller	-557.683,67	-0,26
10. Sonstige Erträge	133.160,09	0,06
davon Quellensteuerrückvergütung Dividenden	128.563,97	0,06
davon Zinsgutschrift auf Quellensteuerrückvergütung Fokusbank	4.596,12	0,00
Summe der Erträge	8.205.672,57	3,79
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-1142,03	-0,00
2. Verwaltungsvergütung	-2.671.118,64	-1,23
3. Verwahrstellenvergütung	-60.652,14	-0,03
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-404,21	-0,00
5. Sonstige Aufwendungen	-328.813,60	-0,15
davon Aufwendungen aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	-987,68	-0,00
davon EMIR-Kosten	-3.082,64	-0,00
davon Gebühren für Quellensteuerrückerstattung	-7.228,49	-0,00
davon Kosten für die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte	-68.672,33	-0,03
davon Kostenpauschale	-248.842,46	-0,11
Summe der Aufwendungen	-3.062.130,62	-1,41
III. Ordentlicher Nettoertrag	5.143.541,95	2,37
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	15.458.691,92	7,14
2. Realisierte Verluste	-8.628.810,15	-3,98
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	6.829.881,77	3,15
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	11.973.423,72	5,53
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	4.357.785,22	2,01
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	19.721.053,08	9,10
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	24.078.838,30	11,12
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	36.052.262,02	16,64

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung

	EUR insgesamt	EUR je Anteil*)
I. Für die Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	18.216.681,34	8,41
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	11.973.423,72	5,53
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	22.664.109,06	10,46
III. Gesamtausschüttung¹⁾	7.525.996,00	3,47
1. Zwischenausschüttung ²⁾	3.193.704,00	1,47
2. Endausschüttung ³⁾	4.332.292,00	2,00

Umlaufende Anteile: Stück 2.166.146

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich.

¹⁾ Der Abzug von Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag erfolgt gemäß § 44 Abs. 1 Satz 3 EStG über die depotführende Stelle bzw. über die letzte inländische auszahlende Stelle als Entrichtungsverpflichtete.

²⁾ Zwischenausschüttung am 19. Mai 2023 mit Beschlussfassung vom 12. Mai 2023.

³⁾ Ausschüttung am 24. November 2023 mit Beschlussfassung vom 14. November 2023.

Deka-DividendenStrategie Europa (S (A))

Entwicklung des Sondervermögens

		EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		89.877.702,95
1	Ausschüttung bzw. Steuerabschlag für das Vorjahr	-1.863.829,57
2	Zwischenausschüttung(en)	-1.220.116,60
3	Mittelzufluss (netto)	-22.222.860,35
	a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR 1.753.597,80
	davon aus Anteilschein-Verkäufen	EUR 1.753.597,80
	davon aus Verschmelzung	EUR 0,00
	b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR -23.976.458,15
4	Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	929.276,13
5	Ergebnis des Geschäftsjahres	17.748.238,47
	davon Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	2.723.369,37
	davon Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	9.887.156,96
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		83.248.411,03

Vergleichende Übersicht der letzten drei Geschäftsjahre

	Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
30.09.2020	110.979.588,63	84,05
30.09.2021	136.754.101,53	105,44
30.09.2022	89.877.702,95	92,30
30.09.2023	83.248.411,03	108,12

Deka-DividendenStrategie Europa (S (A))

Ertrags- und Aufwandsrechnung für den Zeitraum vom 01.10.2022 - 30.09.2023 (einschließlich Ertragsausgleich)

	EUR insgesamt	EUR je Anteil *)
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)	623.025,30	0,81
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	2.795.928,61	3,63
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	0,00	0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	0,00	0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	36.797,88	0,05
davon Negative Einlagezinsen	-71,03	-0,00
davon Positive Einlagezinsen	36.868,91	0,05
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	1.156,47	0,00
davon Erträge aus Wertpapier-Darlehen	1.156,47	0,00
9a. Abzug inländischer Körperschaftsteuer	-93.453,77	-0,12
davon inländische Körperschaftsteuer auf inländische Dividenden	-93.453,77	-0,12
9b. Abzug ausländischer Quellensteuer	-219.716,15	-0,29
davon aus Dividenden ausländischer Aussteller	-219.716,15	-0,29
10. Sonstige Erträge	50.961,76	0,07
davon Quellensteuerrückvergütung Dividenden	49.201,71	0,06
davon Zinsgutschrift auf Quellensteuerrückvergütung Fokusbank	1.760,05	0,00
Summe der Erträge	3.194.700,10	4,15
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-441,94	-0,00
2. Verwaltungsvergütung	-511.388,81	-0,66
3. Verwahrstellenvergütung	-23.198,60	-0,03
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-154,47	-0,00
5. Sonstige Aufwendungen	-129.831,32	-0,17
davon Aufwendungen aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	-389,10	-0,00
davon EMIR-Kosten	-1.203,58	-0,00
davon Gebühren für Quellensteuerrückerstattung	-2.868,04	-0,00
davon Kosten für die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte	-26.891,47	-0,03
davon Kostenpauschale	-98.479,13	-0,13
Summe der Aufwendungen	-665.015,14	-0,86
III. Ordentlicher Nettoertrag	2.529.684,96	3,29
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	5.899.362,86	7,66
2. Realisierte Verluste	-3.291.335,68	-4,27
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	2.608.027,18	3,39
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	5.137.712,14	6,67
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	2.723.369,37	3,54
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	9.887.156,96	12,84
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	12.610.526,33	16,38
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	17.748.238,47	23,05

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung

	EUR insgesamt	EUR je Anteil*)
I. Für die Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	10.660.407,81	13,84
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	5.137.712,14	6,67
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt ¹⁾	835.656,37	1,09
2. Vortrag auf neue Rechnung	12.487.261,65	16,22
III. Gesamtausschüttung²⁾	2.475.201,93	3,21
1. Zwischenausschüttung ³⁾	1.220.116,60	1,58
2. Endausschüttung ⁴⁾	1.255.085,33	1,63

Umlaufende Anteile: Stück 769.991

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich.

¹⁾ Nicht ausgeschüttete Erträge werden der Wiederanlage zugeführt, sofern diese 15% des Fondsvolumens übersteigen.

²⁾ Der Abzug von Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag erfolgt gemäß § 44 Abs. 1 Satz 3 EStG über die depotführende Stelle bzw. über die letzte inländische auszahlende Stelle als Entrichtungspflichtete.

³⁾ Zwischenausschüttung am 19. Mai 2023 mit Beschlussfassung vom 12. Mai 2023.

⁴⁾ Ausschüttung am 24. November 2023 mit Beschlussfassung vom 14. November 2023.

Deka-DividendenStrategie Europa

Anhang.

Zusätzliche Angaben zu den Derivaten

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure in EUR

423.751,42

Vertragspartner der derivativen Geschäfte

DekaBank Deutsche Girozentrale

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der DerivateV nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt (relativer Value-at-Risk gem. § 8 DerivateV).

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§ 37 Abs. 5 DerivateV i. V. m. § 9 DerivateV)

100% MSCI Europe Net Index in EUR

Dem Sondervermögen wird ein derivatereis Vergleichsvermögen gegenübergestellt. Es handelt sich dabei um eine Art virtuelles Sondervermögen, dem keine realen Positionen oder Geschäfte zugrunde liegen. Die Grundidee besteht darin, eine plausible Vorstellung zu entwickeln, wie das Sondervermögen ohne Derivate oder derivative Komponenten zusammengesetzt wäre. Das Vergleichsvermögen muss den Anlagebedingungen, den Angaben im Verkaufsprospekt und den wesentlichen Anlegerinformationen des Sondervermögens im Wesentlichen entsprechen, ein derivatereis Vergleichsmaßstab wird möglichst genau nachgebildet. In Ausnahmefällen kann von der Forderung des derivatereisen Vergleichsvermögens abgewichen werden, sofern das Sondervermögen Long/Short-Strategien nutzt oder zur Abbildung von z.B. Rohstoffexposure oder Währungsabsicherungen.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko (§ 37 Abs. 4 Satz 1 und 2 DerivateV i. V. m. § 10 DerivateV)

kleinster potenzieller Risikobetrag 6,75%

größter potenzieller Risikobetrag 10,59%

durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag 8,28%

Der potenzielle Risikobetrag für das Marktrisiko des Sondervermögens wird über die Risikokennzahl Value-at-Risk (VaR) dargestellt. Zum Ausdruck gebracht wird durch diese Kennzahl der potenzielle Verlust des Sondervermögens, der unter normalen Marktbedingungen mit einem Wahrscheinlichkeitsniveau von 99% (Konfidenzniveau) bei einer angenommenen Haltedauer von 10 Arbeitstagen auf Basis eines effektiven historischen Betrachtungszeitraumes von einem Jahr nicht überschritten wird. Wenn zum Beispiel ein Sondervermögen einen VaR-Wert von 2,5% aufwiese, dann würde unter normalen Marktbedingungen der potenzielle Verlust des Sondervermögens mit einer Wahrscheinlichkeit von 99% nicht mehr als 2,5% des Wertes des Sondervermögens innerhalb von 10 Arbeitstagen betragen. Im Bericht wird die maximale, minimale und durchschnittliche Ausprägung dieser Kennzahl auf Basis einer Beobachtungszeitreihe von maximal einem Jahr oder ab Umstellungsdatum veröffentlicht. Der VaR-Wert des Sondervermögens darf das Zweifache des VaR-Werts des derivatereisen Vergleichsvermögens nicht übersteigen. Hierdurch wird das Marktrisiko des Sondervermögens klar limitiert.

Risikomodell (§ 37 Abs. 4 Satz 3 DerivateV i. V. m. § 10 DerivateV)

historische Simulation

Im Berichtszeitraum genutzter Umfang des Leverage gemäß der Brutto-Methode (§ 37 Abs. 4 Satz 4 DerivateV i. V. m. § 5 Abs. 2 DerivateV)

103,20%

Emittenten oder Garanten, deren Sicherheiten mehr als 20% des Wertes des Fonds ausgemacht haben (§ 37 Abs. 6 DerivateV):

Im Berichtszeitraum wiesen keine Sicherheiten eine erhöhte Emittentenkonzentration nach § 27 Abs. 7 Satz 4 DerivateV auf.

Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften Anteilklasse CF (A)	EUR	2.991,80
Aufwendungen aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften Anteilklasse CF (A)	EUR	987,68
Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften Anteilklasse S (A)	EUR	1.156,47
Aufwendungen aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften Anteilklasse S (A)	EUR	389,10

Umlaufende Anteile Klasse CF (A)	STK	2.166,146
Umlaufende Anteile Klasse S (A)	STK	769,991
Anteilwert Klasse CF (A)	EUR	100,37
Anteilwert Klasse S (A)	EUR	108,12

Angaben zu Bewertungsverfahren

Die Bewertung der Vermögensgegenstände erfolgt durch die Verwaltungsgesellschaft auf Grundlage der gesetzlichen Regelungen im Kapitalanlagegesetzbuch (§ 168) und der Kapitalanlage-Rechnungslegungs- und -Bewertungsverordnung (KARBV).

Aktien / aktienähnliche Genussscheine / Beteiligungen

Aktien und aktienähnliche Genussscheine werden grundsätzlich mit dem zuletzt verfügbaren Kurs ihrer Heimatbörse bewertet, sofern die Umsatzvolumina an einer anderen Börse mit gleicher Kursnotierungswährung nicht höher sind. Für Aktien, aktienähnliche Genussscheine und Unternehmensbeteiligungen, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben.

Renten / rentenähnliche Genussscheine / Zertifikate / Schuldscheindarlehen

Für die Bewertung von Renten, rentenähnlichen Genussscheinen und Zertifikaten, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen sind, wird grundsätzlich der letzte verfügbare handelbare Kurs zugrunde gelegt. Renten, rentenähnliche Genussscheine und Zertifikate, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden mit marktnahen Kursstellungen (in der Regel Brokerquotes, alternativ mit sonstigen Preisquellen) bewertet, welche auf Basis geeigneter Verfahren validiert werden. Die Bewertung von Schuldscheindarlehen erfolgt in der Regel mit Modellbewertungen, die von externen Dienstleistern bezogen und auf Basis geeigneter Verfahren validiert werden.

Investmentanteile

Investmentanteile werden zum letzten von der Investmentgesellschaft festgestellten Rücknahmepreis bewertet, sofern dieser aktuell und verlässlich ist. Exchange-traded funds (ETFs) werden mit dem zuletzt verfügbaren Börsenkurs bewertet.

Derivate

Die Bewertung von Futures und Optionen, die an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt gehandelt werden, erfolgt grundsätzlich anhand des letzten verfügbaren handelbaren Kurses. Futures und Optionen, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden mit Verkehrswerten bewertet, welche mittels marktgängiger Verfahren (z.B. Black-Scholes-Merton) ermittelt werden. Die Bewertung von Swaps erfolgt anhand von Fair Values, welche mittels marktgängiger Verfahren (z.B. Discounted-Cash-Flow-Verfahren) ermittelt werden. Devisentermingeschäfte werden nach der Forward Point Methode bewertet.

Bankguthaben

Bankguthaben wird zum Nennwert bewertet.

Sonstiges

Der Wert aller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht in der Währung des Fonds geführt werden, wird in diese Währung zu den jeweiligen Devisenkursen (i.d.R. Reuters-Fixing) umgerechnet.

Deka-DividendenStrategie Europa

Gesamtkostenquote (laufende Kosten) Anteilklasse CF (A)	1,45%
Gesamtkostenquote (laufende Kosten) Anteilklasse S (A)	0,81%

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen der aus dem Fonds an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen zu.

Die Gesellschaft gewährt an Vermittler, z.B. Kreditinstitute, wiederkehrend - meist jährlich - Vermittlungsentgelte als so genannte "Vermittlungsprovisionen" bzw. "Vermittlungsfolgeprovisionen".

Wesentliche sonstige Erträge

Anteilklasse CF (A)		
Quellensteuerrückvergütung Dividenden	EUR	128.563,97
Zinsgutschrift auf Quellensteuerrückvergütung Fokusbank	EUR	4.596,12

Anteilklasse S (A)

Quellensteuerrückvergütung Dividenden	EUR	49.201,71
Zinsgutschrift auf Quellensteuerrückvergütung Fokusbank	EUR	1.760,05

Wesentliche sonstige Aufwendungen

Anteilklasse CF (A)		
Aufwendungen aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR	987,68
EMIR-Kosten	EUR	3.082,64
Gebühren für Quellensteuerrückvergütung	EUR	7.228,49
Kosten für die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte	EUR	68.672,33
Kostenpauschale	EUR	248.842,46

Anteilklasse S (A)

Aufwendungen aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR	389,10
EMIR-Kosten	EUR	1.203,58
Gebühren für Quellensteuerrückvergütung	EUR	2.868,04
Kosten für die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte	EUR	26.891,47
Kostenpauschale	EUR	98.479,13

Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt	EUR	754.028,98
--	-----	------------

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Deka Investment GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihrer Vergütungssysteme. Zudem gilt die für alle Unternehmen der Deka-Gruppe verbindliche Vergütungsrichtlinie, die gruppenweite Standards für die Ausgestaltung der Vergütungssysteme definiert. Sie enthält die Grundsätze zur Vergütung und die maßgeblichen Vergütungsparameter.

Das Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird mindestens einmal jährlich durch einen unabhängigen Vergütungsausschuss, das „Managementkomitee Vergütung“ (MKV) der Deka-Gruppe, auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Vergütung überprüft.

Vergütungskomponenten

Das Vergütungssystem der Deka Investment GmbH umfasst fixe und variable Vergütungselemente sowie Nebenleistungen.

Für die Mitarbeitenden und Geschäftsführung der Deka Investment GmbH findet eine maximale Obergrenze für den Gesamtbetrag der variablen Vergütung in Höhe von 200 Prozent der fixen Vergütung Anwendung.

Weitere sonstige Zuwendungen im Sinne von Vergütung, wie z.B. Anlageerfolgsprämien, werden bei der Deka Investment GmbH nicht gewährt.

Bemessung des Bonuspools

Der Bonuspool leitet sich - unter Berücksichtigung der finanziellen Lage der Deka Investment GmbH - aus dem vom Konzernvorstand der DekaBank Deutsche Girozentrale nach Maßgabe von § 45 Abs. 2 Nr. 5a KWG festgelegten Bonuspool der Deka-Gruppe ab und kann nach pflichtgemäßem Ermessen auch reduziert oder gestrichen werden.

Bei der Bemessung der variablen Vergütung sind grundsätzlich der individuelle Erfolgsbeitrag des Mitarbeitenden, der Erfolgsbeitrag der Organisationseinheit des Mitarbeitenden, der Erfolgsbeitrag der Deka Investment GmbH bzw. die Wertentwicklung der von dieser verwalteten Investmentvermögen sowie der Gesamterfolg der Deka-Gruppe zu berücksichtigen. Zur Bemessung des individuellen Erfolgsbeitrags des Mitarbeitenden werden sowohl quantitative als auch qualitative Kriterien verwendet, wie z.B. Qualifikationen, Kundenzufriedenheit. Negative Erfolgsbeiträge verringern die Höhe der variablen Vergütung. Die Erfolgsbeiträge werden anhand der Erfüllung von Zielvorgaben ermittelt.

Die Bemessung und Verteilung der Vergütung an die Mitarbeitenden erfolgt durch die Geschäftsführung. Die Vergütung der Geschäftsführung wird durch den Aufsichtsrat festgelegt.

Variable Vergütung bei risikorelevanten Mitarbeitenden

Die variable Vergütung der Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und von Mitarbeitenden, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben, sowie bestimmten weiteren Mitarbeitenden (zusammen als "risikorelevante Mitarbeitende") unterliegt folgenden Regelungen:

- Die variable Vergütung der risikorelevanten Mitarbeitenden ist grundsätzlich erfolgsabhängig, d.h. ihre Höhe wird nach Maßgabe von individuellen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeitenden sowie den Erfolgsbeiträgen des Geschäftsbereichs und der Deka-Gruppe ermittelt.
- Für die Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird zwingend ein Anteil von 60 Prozent der variablen Vergütung über einen Zeitraum von bis zu fünf Jahren aufgeschoben. Bei risikorelevanten Mitarbeitenden unterhalb der Geschäftsführungs-Ebene beträgt der aufgeschobene Anteil 40 Prozent der variablen Vergütung und wird über einen Zeitraum von mindestens drei Jahren aufgeschoben.
- Jeweils 50 Prozent der sofort zahlbaren und der aufgeschobenen Vergütung werden in Form von Instrumenten gewährt, deren Wertentwicklung von der nachhaltigen Wertentwicklung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der Unternehmenswertentwicklung der Deka-Gruppe abhängt. Diese nachhaltigen Instrumente unterliegen nach Eintritt der Unverfallbarkeit einer Sperrfrist von einem Jahr.
- Der aufgeschobene Anteil der Vergütung ist während der Wartezeit risikoabhängig, d.h. er kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeitenden, der Kapitalverwaltungsgesellschaft bzw. der von dieser verwalteten Investmentvermögen oder der Deka-Gruppe gekürzt werden oder komplett entfallen. Jeweils am Ende eines Jahres der Wartezeit wird der aufgeschobene Vergütungsanteil anteilig unverfallbar. Der unverfallbar gewordene Baranteil wird zum jeweiligen Zahlungstermin ausgezahlt, die unverfallbar gewordenen nachhaltigen Instrumente werden erst nach Ablauf der Sperrfrist ausgezahlt.

Deka-DividendenStrategie Europa

- Risikorelevante Mitarbeitende, deren variable Vergütung für das jeweilige Geschäftsjahr einen Schwellenwert von 75 TEUR nicht überschreitet, erhalten die variable Vergütung vollständig in Form einer Barleistung ausgezahlt.

Überprüfung der Angemessenheit des Vergütungssystems

Die Überprüfung des Vergütungssystems gemäß den geltenden regulatorischen Vorgaben für das Geschäftsjahr 2022 fand im Rahmen der jährlichen zentralen und unabhängigen internen Angemessenheitsprüfung des MKV statt. Dabei konnte zusammenfassend festgestellt werden, dass die Grundsätze der Vergütungsrichtlinie und aufsichtsrechtlichen Vorgaben an Vergütungssysteme von Kapitalverwaltungsgesellschaften eingehalten wurden. Das Vergütungssystem der Deka Investment GmbH war im Geschäftsjahr 2022 angemessen ausgestaltet. Es konnten keine Unregelmäßigkeiten festgestellt werden.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der Deka Investment GmbH* gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	57.636.189,51
davon feste Vergütung	EUR	43.854.381,97
davon variable Vergütung	EUR	13.781.807,54
Zahl der Mitarbeiter der KVG		461

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der Deka Investment GmbH* gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen**	EUR	11.962.579,80
Geschäftsführer	EUR	2.094.112,05
weitere Risk Taker	EUR	1.991.350,34
Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR	387.352,00
Mitarbeiter in gleicher Einkommensstufe wie Geschäftsführer und Risk Taker	EUR	7.489.765,41

* Mitarbeiterwechsel innerhalb der Deka-Gruppe werden einheitlich gemäß gruppenweitem Vergütungsbericht dargestellt.

** weitere Risk Taker: alle sonstigen Risk Taker, die nicht Geschäftsführer oder Risk Taker mit Kontrollfunktionen sind. Mitarbeiter in Kontrollfunktionen: Mitarbeiter in Kontrollfunktionen, die als Risk Taker identifiziert wurden oder sich auf derselben Einkommensstufe wie Risk Taker oder Geschäftsführer befinden.

Zusätzliche Angaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (Angaben pro Art des Wertpapierfinanzierungsgeschäfts/Total Return Swaps)

Im Sondervermögen bestehen zum Berichtsstichtag keine offenen Wertpapier-Darlehen-, Pensions- oder Total Return Swap-Geschäfte. Erläuterungen gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften sind daher nur für zeitraumbezogene Angaben erforderlich.

Ertrags- und Kostenanteile Wertpapier-Darlehen

	absolute Beträge in EUR	in % der Bruttoerträge des Fonds
Ertragsanteil des Fonds	4.319,24	100,00
Kostenanteil des Fonds	1.425,33	33,00
Ertragsanteil der KVG	1.425,33	33,00

Der oben ausgewiesene Kostenanteil des Fonds bzw. Ertragsanteil der KVG beinhaltet sowohl den Aufwandsersatz der Kapitalverwaltungsgesellschaft (KVG) als auch zusätzliche Kosten Dritter. Damit werden der Infrastrukturaufwand der Kapitalverwaltungsgesellschaft und die Kosten des externen Wertpapierdarlehen-Serviceproviders für die Anbahnung, Durchführung und Abwicklung inklusive der Sicherheitenstellung abgegolten.

Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB

Basierend auf dem Gesetz zur Umsetzung der zweiten Aktionärsrecherichtlinie (ARUG II) macht die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu § 134c Abs. 4 AktG folgende Angaben:

Wesentliche mittel- bis langfristige Risiken

Informationen zu den wesentlichen allgemeinen mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens sind im Verkaufsprospekt unter dem Abschnitt „Risikohinweise“ aufgeführt. Für die konkreten wesentlichen Risiken im Geschäftsjahr verweisen wir auf den Tätigkeitsbericht.

Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten

Die Zusammensetzung des Portfolios und die Portfolioumsätze können der Vermögensaufstellung bzw. den Angaben zu den während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäften, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, entnommen werden. Die Portfolioumsatzkosten werden im Anhang des vorliegenden Jahresberichts ausgewiesen (Transaktionskosten).

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Die Anlageziele und Anlagepolitik des Fonds werden im Tätigkeitsbericht dargestellt. Bei den Anlageentscheidungen werden die mittel- bis langfristigen Entwicklungen der Portfoliogesellschaften berücksichtigt. Dabei soll ein Einklang zwischen den Anlagezielen und Risiken sichergestellt werden.

Einsatz von Stimmrechtsberatern

Zum Einsatz von Stimmrechtsberatern informieren der Mitwirkungsbericht sowie der Stewardship Code der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die Dokumente stehen auf folgender Internetseite zur Verfügung: <https://www.deka.de/privatkunden/ueber-uns/deka-investment-im-profil> (Corporate Governance).

Handhabung der Wertpapierleihe und Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten

Auf inländischen Hauptversammlungen von börsennotierten Aktiengesellschaften übt die Kapitalverwaltungsgesellschaft das Stimmrecht entweder selbst oder über Stimmrechtsvertreter aus. Verleihe Aktien werden rechtzeitig an die Kapitalverwaltungsgesellschaft zurückübertragen, sodass diese das Stimmrecht auf Hauptversammlungen wahrnehmen kann. Für die in den Sondervermögen befindlichen ausländischen Aktien erfolgt die Ausübung des Stimmrechts insbesondere bei Gesellschaften, die im EURO STOXX 50® oder STOXX Europe 50® vertreten sind, sowie für US-amerikanische und japanische Gesellschaften mit signifikantem Bestand, falls diese Aktien zum Hauptversammlungstermin nicht verliehen sind. Zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften informieren der Stewardship Code und der Mitwirkungsbericht der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die entsprechenden Dokumente stehen Ihnen auf folgender Internetseite zur Verfügung: <https://www.deka.de/privatkunden/ueber-uns/deka-investment-im-profil> (Corporate Governance).

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Deka-DividendenStrategie Europa

Ermittlung Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste:

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Berichtszeitraum die in den Anteilpreis einfließenden Wertansätze der im Bestand befindlichen Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Berichtszeitraumes mit den Summenpositionen zum Anfang des Berichtszeitraumes die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Auf Grund der Buchungssystematik bei Fonds mit Anteilklassen, wonach täglich die Veränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste zum Vortag auf Gesamtfondsebene berechnet und entsprechend dem Verhältnis der Anteilklassen zueinander verteilt wird, kann es bei Überwiegen der täglich negativen Veränderungen über die täglich positiven Veränderungen über den Berichtszeitraum innerhalb der Anteilklasse zum Ausweis von negativen nicht realisierten Gewinnen bzw. im umgekehrten Fall zu positiven nicht realisierten Verlusten kommen.

Bei den unter der Kategorie „Nichtnotierte Wertpapiere“ ausgewiesenen unterjährigen Transaktionen kann es sich um börsengehandelte bzw. in den organisierten Markt einbezogene Wertpapiere handeln, deren Fälligkeit mittlerweile erreicht ist und die aus diesem Grund der Kategorie nichtnotierte Wertpapiere zugeordnet wurden.

Die Klassifizierung von Geldmarktinstrumenten erfolgt gemäß Einstufung des Informationsdienstleisters WM Datenservice und kann in Einzelfällen von der Definition in § 194 KAGB abweichen. Insofern können Vermögensgegenstände, die gemäß § 194 KAGB unter Geldmarktinstrumente fallen, in der Vermögensaufstellung außerhalb der Kategorie „Geldmarktpapiere“ ausgewiesen sein.

Frankfurt am Main, den 12. Dezember 2023

Deka Investment GmbH

Die Geschäftsführung

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers.

An die Deka Investment GmbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Deka-DividendenStrategie Europa – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2022 bis zum 30. September 2023, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2022 bis zum 30. September 2023 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Deka Investment GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die allgemeinen Angaben zum Management und zur Verwaltung des Sondervermögens.

Unser Prüfungsurteil zum Abschluss erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen und dementsprechend geben wir dies-

bezüglich weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung ab.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht des Sondervermögens Deka-DividendenStrategie Europa unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Deka Investment GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Deka Investment GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer

(IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Deka Investment GmbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Deka Investment GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Deka Investment GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Deka Investment GmbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 14. Dezember 2023

Deloitte GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Andreas Koch
Wirtschaftsprüfer

Mathias Bunge
Wirtschaftsprüfer

Ihre Partner in der Sparkassen-Finanzgruppe.

Verwaltungsgesellschaft

Deka Investment GmbH
Lyoner Straße 13
60528 Frankfurt am Main

Rechtsform

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Sitz

Frankfurt am Main

Gründungsdatum

17. Mai 1995; die Gesellschaft übernahm das Investmentgeschäft der am 17. August 1956 gegründeten Deka Deutsche Kapitalanlagegesellschaft mbH.

Eigenkapitalangaben zum 31. Dezember 2022

gezeichnetes und eingezahltes Kapital: EUR 10,2 Mio.
Eigenmittel: EUR 93,1 Mio.

Alleingesellschafterin

DekaBank Deutsche Girozentrale
Mainzer Landstraße 16
60325 Frankfurt am Main

Aufsichtsrat

Vorsitzender

Dr. Matthias Danne
Stellvertretender Vorsitzender des Vorstandes der DekaBank Deutsche Girozentrale, Frankfurt am Main;
Vorsitzender des Aufsichtsrates der Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main und der Deka Immobilien Investment GmbH, Frankfurt am Main und der WestInvest Gesellschaft für Investmentfonds mbH, Düsseldorf

Stellvertretende Vorsitzende

Birgit Dietl-Benzin
Mitglied des Vorstandes der DekaBank Deutsche Girozentrale, Frankfurt am Main;
Stellvertretende Vorsitzende des Aufsichtsrates der Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main und der S Broker AG & Co. KG, Wiesbaden;
Mitglied des Aufsichtsrates der S Broker Management AG, Wiesbaden

Mitglieder

Dr. Fritz Becker, Wehrheim

Joachim Hoof
Vorsitzender des Vorstandes der Ostsächsische Sparkasse Dresden, Dresden

Jörg Münning
Vorsitzender des Vorstandes der LBS Westdeutsche Landesbausparkasse, Münster

Peter Scherkamp, München

Geschäftsführung

Dr. Ulrich Neugebauer (Sprecher)
Mitglied des Aufsichtsrates der S-PensionsManagement GmbH, Köln
und der Sparkassen Pensionsfonds AG, Köln;
Vorsitzender des Aufsichtsrates der IQAM Invest GmbH, Salzburg

Jörg Boysen

Thomas Ketter
Mitglied der Geschäftsführung der Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main;
Stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der IQAM Invest GmbH, Salzburg

Thomas Schneider
Vorsitzender des Aufsichtsrates der Deka International S.A., Luxemburg;
Mitglied der Geschäftsführung der Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main

Abschlussprüfer der Gesellschaft und der von ihr verwalteten Sondervermögen

Deloitte GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Europa-Allee 91
60486 Frankfurt am Main

Verwahrstelle

DekaBank Deutsche Girozentrale
Mainzer Landstraße 16
60325 Frankfurt am Main
Deutschland

Rechtsform

Anstalt des öffentlichen Rechts

Sitz

Frankfurt am Main und Berlin

Haupttätigkeit

Giro-, Einlagen- und Kreditgeschäft sowie Wertpapiergeschäft

Stand: 30. September 2023

Die vorstehenden Angaben werden in den Jahres- und ggf. Halbjahresberichten jeweils aktualisiert.



Deka Investment GmbH

Lyoner Straße 13
60528 Frankfurt am Main
Postfach 11 05 23
60040 Frankfurt am Main

Telefon: (0 69) 71 47 - 0
www.deka.de

